Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

RS OGH 1990/12/4 4Ob153/90, 4Ob87/12s, 3Ob55/14f

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 04.12.1990

Norm

ÄrzteG §1 Abs1

DentG §2 lit a

GewO 1973 §94 Z81

GewO 1973 §94 Z83

GewO 1973 §148a

ZÄG §4

ZÄG §24

Rechtssatz

Die das Handwerk eines Zahntechnikers gemäß § 94 Z 83 GewO 1973 ausübenden Gewerbetreibenden sind zur Herstellung und Reparatur von Zahnersatz befugt; das Abdrucknehmen und das Anpassen von Zahnersatzstücken und Gebissen im menschlichen Mund - auch im vollständig gesunden menschlichen Mund - ist aber den Zahnärzten (Fachärzten für Zahnheilkunde, Mundheilkunde und Kieferheilkunde) und Dentisten vorbehalten; die Ausübung dieser Tätigkeit durch die gewerblichen Zahntechnikermeister ist unzulässig.

Entscheidungstexte

- 4 Ob 153/90
Entscheidungstext OGH 04.12.1990 4 Ob 153/90
Veröff: JBl 1991,390 (Pfersmann) = MR 1991,159
- 4 Ob 87/12s
Entscheidungstext OGH 18.09.2012 4 Ob 87/12s
Beisatz: Daran hat auch § 4 ZÄG nichts geändert; siehe nunmehr aber § 148a GewO. (T1); Beisatz: Ein Zahntechniker ist verpflichtet, sich über den Umfang seiner Gewerbeberechtigung genau zu informieren. (T2)
- 3 Ob 55/14f
Entscheidungstext OGH 25.06.2014 3 Ob 55/14f
Auch

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1990:RS0051570

Im RIS seit

15.06.1997

Zuletzt aktualisiert am

25.08.2014

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2025 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at